



Modulstammblatt zu den geförderten Beratungsmodulen in Baden-Württemberg

Modulstammblatt <i>Modulnummer 152</i>	
Modulname	Grundmodul Schweinehaltung
Beratungsangebot (Inhalt kurz)	Analyse, Bewertung und Optimierung des Betriebszweigs Schweinehaltung
Ziele der Beratung	
<ul style="list-style-type: none"> • Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit der Schweinebetriebe und des Schweinesektors • Verbesserung Tier- und Umweltschutz; Anpassung an Tierschutz-NutztierhaltungsVO • Effizienter(er) Einsatz von Ressourcen und Produktionsmitteln • Reduzierung der THG-, Ammoniak- und Staubemissionen aus der Schweinehaltung • Effiziente Einführung von Innovationen in der Schweinehaltung 	
Beratungsinhalte	
Fachliche Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Beurteilung produktionstechnischer Fragestellungen und Schwachstellenanalyse auch im Hinblick auf den Tierschutz und Umweltschutz • Aufzeigen von Handlungsfeldern • Betriebszweigauswertung und Vergleich mit gleichgelagerten Betrieben (fakultativ) • Fütterungsberatung und Rationsberechnung (fakultativ) • Nachhaltiges Nährstoffmanagement unter Berücksichtigung ökologischer Erfordernisse (fakultativ) • Optimierung der Vermarktungswege (fakultativ) • Betriebliches Controlling und Notfallfürsorge (fakultativ)
Anforderungen aus der ELER-Verordnung	<ul style="list-style-type: none"> • Gesundheitliche Aspekte der Tierhaltung • Verbesserung der Wirtschaftsleistung aller landwirtschaftlichen Betriebe • Förderung der Ressourceneffizienz • Modernisierung von Betrieben, Schaffung von Wettbewerbsfähigkeit und Innovation • Standards für die Sicherheit am Arbeitsplatz
Tools	<ul style="list-style-type: none"> • Betriebszweiganalyse (z. B. Schweinereport BW) • Ergebnisse aus Schlachtabrechnungen und Monitoringprogrammen (z. B. Salmonellenmonitoring, Tierarzneimitteldatenbank) • Anwendungen LEL • GQS_{BW} Hof-Check • Sauenplaner, Mastplaner • Fütterungsprogramme • Checklisten zur Eigenkontrolle, z. B. GQS_{BW} Hof-Check, QS



Zu beachtende Rahmenbedingungen	
Gesetzliche Standards, Aktionspläne	<ul style="list-style-type: none">• Landwirtschaftliches Fachrecht
Förderung der Beratung (Fördersatz und Förderhöchstbetrag)	80 % der förderfähigen Kosten max. 1.100 € Zuwendung
Beratungsumfang	mindestens 5 Stunden
Ergebnis / Unterlagen für Klienten / Qualitätssicherung	
Dokumentation	<ul style="list-style-type: none">• Beratungsprotokoll• Abschlussbericht mit z. B.:<ul style="list-style-type: none">– Empfehlungen zur Verbesserung der Wirtschaftlichkeit– Entscheidungshilfen
Fachinformationen, Merkblätter	Abrufbar unter www.landwirtschaft-bw.de , z. B.: <ul style="list-style-type: none">• Förderrichtlinien• Hefte „Landwirtschaftliche Betriebsverhältnisse in Baden-Württemberg“• Betriebszweigauswertungen (u. a. Schweinereport Baden-Württemberg, Rinderreport)• Kalkulationsdaten Weitere Fachinformationen, z. B.: <ul style="list-style-type: none">• Internetangebot der Landesanstalten• Situationsberichte Landwirtschaft